

Geschäftszahl:

2025-0.942.856

31/26

Zur Veröffentlichung bestimmt

Vortrag an den Ministerrat

Stärkung der Bundeswettbewerbsbehörde zur Aufdeckung von Marktmachtmissbrauch im Bereich Strom, Gas und Fernwärme.

Am 3. September 2025 hat sich die Bundesregierung mit dem MRV 20/13 „Herbst des Aufschwungs: Wachstum, leistbare Preise und standortpolitische Maßnahmen für alle“ auf weitreichende Maßnahmen zur Stärkung des Aufschwungs, zur Bekämpfung der Inflation sowie einem Strukturpaket für langfristige Wettbewerbsfähigkeit und Wohlstand für alle verständigt.

Mit dem nun vorliegenden Gesetzesentwurf bringt das Bundesministerium für Wirtschaft, Energie und Tourismus eine erste Maßnahme aus dem MRV vom 3. September 2025 voran.

Mit der frühzeitigen Verlängerung des **Bundesgesetz zur Abmilderung von Krisenfolgen und zur Verbesserung der Marktbedingungen im Falle von marktbeherrschenden Energieversorgern** (Krisenfolgenabmilderungsgesetz) bis 31. Dezember 2031 wird die Bundeswettbewerbsbehörde bei ihren Untersuchungen deutlich gestärkt, da Marktmachtmissbräuche im Bereich Strom, Gas und Fernwärme leichter aufgedeckt werden können.

Ich stelle daher den

Antrag,

die Bundesregierung möge beschließen,

- den Entwurf für ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz zur Abmilderung von Krisenfolgen und zur Verbesserung der Marktbedingungen im Falle von
- marktbeherrschenden Energieversorgern geändert wird,

dem Nationalrat zur verfassungsgemäßen Behandlung zuzuleiten.

Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer

Bundesminister für Wirtschaft, Energie und Tourismus

18. November 2025

Beilagen